

<b>2 K PU-Porenverschluss EA Rapid</b>		
<b>Produkt- beschreibung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ 2K PU-Porenverschluss EA Rapid (Emissionsarm) ist eine lösemittelarme, hochviskose, glänzende, nach der Trocknung farblose Polyurethanharzformulierung mit elastischen Eigenschaften.</li> <li>→ Der Porenverschluss zeichnet sich dadurch aus, dass keine Schaumbildung auch bei hohen Schichtstärken stattfindet, er frühwasserbeständig und begehbar nach wenigen Stunden ist.</li> <li>→ Durch die hohe Beständigkeit gegen färbende Chemikalien und Weichmacher ist dieses Bindemittel in Bereichen wie Küchen, Bädern oder für Außenbeläge sehr gut geeignet.</li> <li>→ Die spezielle Polyurethanharzformulierung ermöglicht das Schließen von Poren auf Steinteppichböden, ohne dass der ursprüngliche Farbton wesentlich beeinflusst wird.</li> <li>→ Hohe UV-Beständigkeit und Vergilbungsbeständig bei Sonneneinstrahlung.</li> <li>→ Ist Frühwasserbeständig und begehbar nach wenigen Stunden.</li> </ul> <p>Zudem werden gesetzliche Vorgaben wie VOC (organische Lösungsmittel) Gehalt weit unterschritten.</p>	
<b>Einsatz- und Anwendungs- gebiete:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ In Innenbereichen wie Küchen, Bädern, Garagen, aber auch in gewerblichen Bereichen, wo hochbeständige Oberflächen erforderlich sind.</li> <li>→ Im Außenbereich auf Balkonen, Terrassen und Ähnlichem einzusetzen.</li> <li>→ Als farbloser Porenverschluss (nach der Aushärtung) auf Steinteppichböden aus EP- oder PU-Bindemittel bis zu einer Körnung von ca. 6 mm im Innen- und Außenbereich geeignet.</li> <li>→ Als Bindemittel für Steinteppichböden auf waagrecht Flächen (nur Kleinflächen wegen der Verarbeitungszeit von max. 30 Min.) ist das Bindemittel mit 5% zum Kiesel zur Herstellung im Innen- und Außenbereich geeignet.</li> <li>→ Als Steinteppich an senkrechten Flächen wie zum Beispiel an Treppenstufen ist das Bindemittel + min. 6% Megaplast Stellmittel P verwendbar.</li> <li>→ Nicht geeignet auf Steinteppichböden, die aus lösemittelhaltigen Polyurethanharzen hergestellt wurden, weil hierbei die Gefahr besteht, dass Lösemittel eingeschlossen wird und das System Schaden nimmt.</li> <li>→ (Beachten Sie die Aufbaubeschreibungen sowie Hinweise zur Chemikalienbeständigkeit)</li> </ul>	
<b>Eigenschaften:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Das Produkt ist nach der Aushärtung sehr klar und farbneutral.</li> <li>→ Der Porenverschluss ist ein sehr stark thixotropes Bindemittel und hat durch seine Formulierung ein sehr gutes Standvermögen, wodurch Poren gespachtelt werden können. Je nach Spachteltechnik/Porengröße/Temperatur des Materials ist es gerade bei Flächen im Nassbereich unbedingt erforderlich, zwei Arbeitsgänge auszuführen, da bei nur einem Spachtelgang nicht zu 100% ausgeschlossen werden kann, dass einige Poren ungespachtelt offenporig bleiben und deshalb eine spätere Feuchtigkeitsunterwanderung stattfinden könnte.</li> <li>→ Die Verarbeitung des Bindemittels eignet sich bei Temperaturen ab 5°C bis max. 30°C</li> <li>→ Die Verarbeitungszeiten bei 20°C sind je nach Anwendung ca. 30-40 Minuten.</li> <li>→ Staubtrocken und Regenfest bei 20°C nach ca. 4 h</li> <li>→ Überschichtbar bei 20°C ca. 8 h</li> <li>→ Trocknungszeiten bei 20°C ca. 16-24 h leicht belastbar, nach 48 h belastbar</li> <li>→ Bei Verwendung als Steinteppich Bindemittel ist aufgrund der hohen Viskosität keine zusätzliche Imprägnierung zur Verfestigung der Oberfläche notwendig.</li> <li>→ Das Bindemittel besitzt eine hohe Vergilbungsbeständigkeit bei UV-Einwirkung</li> <li>→ Sehr hohe Chemikalienbeständigkeit, auch gegen Weichmacher aus Fahrzeugreifen</li> <li>→ Sehr hohe Beständigkeit gegen stark färbende Substanzen wie zum Beispiel gegen Haarfärbemittel, Rotwein, Senf usw.</li> </ul>	
<b>Lieferbare Gebindegrößen 2K PU-Porenverschluss EA Rapid</b>		
Art.-Nr.:	Gebinde Inhalt: A + B	Gebinde Zusammensetzung:
07 10 23 0000-Y92	<b>5,00 kg</b>	<b>Komp.A:</b> 3,12 kg; <b>Komp.B:</b> 1,88 kg
07 10 23 0000-Y93	<b>10,00 kg</b>	<b>Komp.A:</b> 6,25 kg; <b>Komp.B:</b> 3,75 kg

Seite 2 von 8 Technisches Merkblatt Stand 11.05.2022 **Änderungen seit der letzten Ausgabe!!**

<b>2 K PU-Porenverschluss EA Rapid</b>	
<b>Produkt Kombinationsmöglichkeiten:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ <b>Grundierung:</b> 2K EP-Bindemittel EA / 2K EP-Sperrschicht EA</li> <li>→ <b>Feinspachtel oder Mörtel:</b> 3K EP-Feinspachtel EA und 3K EP-Mörtel EA</li> <li>→ <b>Zusätzliche Rissüberbrückende Zwischenschicht:</b> 2K PU-Flex Membran</li> <li>→ <b>Als Steinteppichboden Bindemittel folgende Produkte verwenden:</b> 1K PU-Steinteppich Bindemittel EA 2K PU-Porenverschluss EA Rapid 2K EP-Colorquarz Bindemittel EA</li> </ul>
<b>Untergrundqualität:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Offenporige Steinteppichböden, die mit EP- oder PU-Bindemittel lösemittelfrei hergestellt wurden.</li> <li>→ Die beste Anhaftung des Porenverschlusses wird erzielt, wenn dieser innerhalb von 1 - 4 Tagen aufgebracht wird. Der Untergrund muss aber trocken und begehrbar sein.</li> <li>→ Steinteppichböden müssen gegen aufsteigende Feuchtigkeit geschützt sein.</li> <li>→ Der Untergrund muss trocken sein und darf keinerlei Restfeuchte beinhalten.</li> <li>→ <b>Siehe Katalog Gr.1: Allgemeine Hinweise</b></li> </ul>
<b>Untergrundvorbehandlung:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Die zu bearbeitende Fläche muss sauber, trocken und tragfähig sein.</li> <li>→ Der Untergrund muss von Ölen, Fetten und anderen Verschmutzungen gereinigt werden.</li> <li>→ Sollte eine Reinigung des Steinteppichbodens notwendig sein, so muss der einzusetzende Reiniger auf die Verschmutzungen abgestimmt und mit einer Nass/Saug-Reinigungsmaschine gereinigt werden.</li> <li>→ Die Reinigung mit einem Dampfstrahler kann unter Umständen auch zum gewünschten Erfolg führen, wobei auch hier mit einem leistungsstarken Nasssauger sofort nachgearbeitet werden muss.</li> <li>→ <b>Achtung!</b> Der Porenverschluss darf auf keinen Fall auf einen noch feuchten Untergrund aufgetragen werden. Im Zweifelsfall müssen Luftentfeuchter oder ähnliche Verfahren eingesetzt werden. Eine Nichtbeachtung führt unweigerlich zu größeren Schäden!!!</li> <li>→ <b>Siehe Katalog Gr.1 Allgemeine Voraussetzungen an die zu beschichtenden Untergründe</b></li> </ul>
<b>Verarbeitungsbedingungen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ <b>Luft- und Untergrundtemperatur bei Rapid Version:</b> mind. 5°C, max. 30°C</li> <li>→ <b>Rel. Luftfeuchte:</b> max. 70% ist für die Verarbeitungszeiten am besten, höhere Luftfeuchte verursacht eine kürzere Verarbeitungszeit. Bei Taupunktverhältnissen nicht verarbeiten.</li> <li>→ Das zu verarbeitende Material sollte vor der Anwendung ca. 24 h bei Raumtemperaturen zwischen 15°C - 20°C gelagert werden. Eine höhere oder niedrigere Lagertemperatur verursacht erhebliche Viskositätsunterschiede und Unterschiede in den Verarbeitungszeiten.</li> <li>→ Direkte Sonneneinstrahlung verursacht ein zu frühes Abbinden der Oberfläche</li> <li>→ <b>Siehe Katalog Gr.1: Umgebungsbedingungen</b></li> </ul>
<b>Porenverschluss Anmischen der Komp. A + B: Für senkrecht und waagrecht Flächen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ <b>Anmischen der A und B Komponente als Porenverschluss:</b></li> <li>→ Die Komponente B restlos, unter Zuhilfenahme einer Kelle, in die Komponente A entleeren und ca. 1 Minute mit einem <b>langsam</b> laufenden Rührwerk mischen.</li> <li>→ Richtige Mischwerkzeuge, wie zum Beispiel Propeller Mischer verwenden (Schnecken Rührer sind wegen dem Lufteinschluss ungeeignet)</li> <li>→ Durch die hohe Viskosität der A + B Komponente ist das <b>Umtopfen</b> des angemischten Materials sowie das <b>erneute</b> Durchmischen (1 Minute) <b>erforderlich</b>.</li> <li>→ <i>Auf keinen Fall sollte das Material aus den Liefergebinde direkt verarbeitet werden, sondern immer in einen Mischeimer umgefüllt und nochmals durchgerührt werden.</i></li> <li>→ Des Weiteren dürfen Mischeimer auf der Fläche zur Restentleerung nicht umgestülpt werden, da hierbei die Gefahr besteht, dass ungemischtes Material aus den Eimerecken auf die Fläche läuft und Oberflächenstörungen hervorruft.</li> <li>→ <b>Achtung!</b> Eine Vermischung der A u. B Komponente ist von Hand nicht möglich, da keine ausreichende Härtung erfolgen würde.</li> </ul>

<b>2 K PU-Porenverschluss EA Rapid</b>	
<b>Hinweise zum Anmischen der A + B Komp.:</b>	<p><b><u>Hinweise zum Anmischen: (A + B Komp.)</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Beim Anmischen der Komp.A und Komp.B mit niedrigen Umdrehungsgeschwindigkeiten arbeiten, da die Viskosität sehr unterschiedlich ist. Nach dem ersten Untermischen kann dann die Geschwindigkeit erhöht werden.</li> <li>→ <b>Achtung!</b> Rapid Produkte nur in kleinen Ansätzen anmischen, da je nach Ansatzmenge die Verarbeitungszeiten stark variieren können! Ansätze unverzüglich verarbeiten!</li> <li>→ <b>Achtung!</b> Eine Vermischung der A u. B Komponente ist von Hand nicht möglich, da keine ausreichende Härtung erfolgen würde.</li> <li>→ <b>Achtung!</b> Bei Teilansätzen zuerst die Komp.A kurz aufrühren und anschließend die Komp.A und Komp.B nach dem Mischungsverhältnis mit einer Digitalwaage abwiegen!</li> </ul>
<b><u>Porenverschluss Verarbeitung auf waagrecht Flächen:</u></b>	<p><b><u>Verarbeitung als Porenverschluss auf Steinteppichböden:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Das angemischte Material <b>sofort</b> nach dem Vermischen und möglichst <b>komplett</b> in Streifen auf der Fläche verteilen und mit einem weichen Moosgummischieber (ca. 20 cm breit) oder einer Glättkelle mit weichen Gummilippe oder ähnlichen Werkzeugen mit Druck auf die Fläche im Kreuzgangverfahren auftragen.</li> <li>→ <b>Achtung!</b> Harte Gummischieber oder Glättkellen ohne Gummilippe sind absolut ungeeignet.</li> <li>→ Je nach Körnung des Steinteppichbodens ist es mehr oder weniger notwendig in allen Richtungen den Porenverschluss einzuarbeiten. Als letzter Arbeitsgang sollte immer in einer Richtung abgezogen werden, um Streifen- und Pfützenbildung zu vermeiden.</li> <li>→ Der Materialverbrauch bei einem einmaligen Auftrag ist ca. 0,50 - 1,20 kg /m<sup>2</sup>, dadurch werden aber nicht 100% der Poren geschlossen. Deshalb empfehlen wir in Nassbereichen aus technischen Gründen (Dichtigkeit der Oberfläche) den Auftrag mit hohem Spachtelaufdruck auszuführen (Materialersparnis von ca. 10 - 20%) und nach der Trocknung einen weiteren Arbeitsgang mit ca. 0,15 - 0,20 kg/m<sup>2</sup> aufzutragen!</li> <li>→ Nach der Einarbeitung des Porenverschlusses spätestens nach 20 Min. mit einer Kurzflorwalze (Mikroflor) 25 cm breit ohne Druck auf die Fläche nachwalzen. Auch eine zweite Schicht Porenverschluss muss unbedingt nachgewalzt werden!</li> <li>→ Hierdurch werden Materialansammlungen und Streifen durch die Glättkelle verteilt, es dient der Entlüftung und es ergibt somit ein schöneres Oberflächenbild.</li> </ul>
<b><u>Porenverschluss Verarbeitung an Senkrechten Flächen:</u></b>	<p><b><u>Verarbeitung als Porenverschluss auf Steinteppichböden an Senkrechten:</u></b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>→ Die Verarbeitung an den Senkrechten erfolgt im Wesentlichen wie auf den waagrecht Flächen, der Hauptunterschied ist, dass zum Auftragen am besten ein breites ca. 20-30 cm Hartgummi zum Materialauftrag verwendet wird.</li> <li>→ Den Porenverschluss von unten nach oben aufziehen und überschüssiges Material entfernen. Anschließend mit einem Moosgummischieber (ca. 20 cm breit) mit Druck auf die Fläche im Kreuzgang nacharbeiten, das überschüssige Material auf die noch nicht behandelte Fläche verteilen.</li> <li>→ Nach der Einarbeitung des Porenverschlusses spätestens nach 20 Min. mit einer Kurzflorwalze (Mikroflor) 25 cm breit ohne Druck auf die Fläche nachwalzen.</li> </ul>
<b><u>Die Anwendung als Steinteppich Bindemittel wird wie folgt beschrieben (und auf der nächsten Seite):</u></b>	
<b><u>Steinteppich Schichtstärke:</u></b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Die Mindestschichtstärke eines Steinteppichbelags muss eingehalten werden. Nur dann wird eine ausreichend gute Verarbeitung und Haltbarkeit erreicht.</li> <li>→ Die Trockenschichtstärke bei der Körnung 0,6-1,2 mm sollte mind. 4-5 mm nach dem Verdichten betragen.</li> <li>→ Die Trockenschichtstärke bei der Körnung 2,0-6,0 mm sollte mind. 8-10 mm nach dem Verdichten betragen.</li> </ul>

Seite 4 von 8 Technisches Merkblatt Stand 11.05.2022 **Änderungen seit der letzten Ausgabe!!**

<b>2 K PU-Porenverschluss EA Rapid</b>	
<b>Steinteppich: Anmischen für waagrechte Flächen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Die Komp. B restlos in die Komp. A entleeren und ca. 1 Minuten mischen.</li> <li>→ Das Material in einen größeren Eimer umschütten und nochmals ca. 1 Minute mischen.</li> <li>→ Den Kiesel in einen geeigneten Mischkübel geben und dann die Komp.A+B Mischung (5% auf den Kiesanteil) zugeben und mit einem Zwangsmischer ca. 2-3 Minuten mischen.</li> <li>→ Anschließend in einen anderen Mischkübel umfüllen und nochmals ca. 1 Minute mischen.</li> </ul>
<b>Steinteppich: Verarbeitung an waagrechten Flächen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Es ist darauf zu achten, dass die Flächen mit dem 2K EP-Bindemittel EA als Grundierung (siehe TM) vorbehandelt und leicht abgesandet wurden. Durch die Absandung werden die Anhaftung und die Verarbeitung wesentlich verbessert.</li> <li>→ Die beste Verarbeitung und Anhaftung des gemischten Mörtels wird erzielt, wenn der 2K PU-Porenverschluss in einer dünnen Schicht auf die Fläche vorgestrichen wird und der Mörtel frisch in frisch eingebracht wird.</li> <li>→ Beim Auftragen des Mörtels gibt es unterschiedliche Techniken, eine davon ist über Vierkanteisen mit einer Alulatte abziehen und mit einer Glättkelle verdichten und glätten.</li> </ul>
<b>Steinteppich: Anmischen für senkrechte Flächen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Die Komp. B restlos in die Komp. A entleeren und ca. 1 Minuten mischen.</li> <li>→ Das Material in einen größeren Eimer umschütten und nochmals ca. 1 Minute mischen.</li> <li>→ Anschließend min. 6 % Megaplast Stellmittel P (bezogen auf den zuvor gemischten A+B Bindemittelanteil) langsam bei niedrigen Umdrehungszahlen zugeben, nachdem das Stellmittel untergemischt ist, muss die Umdrehungszahl stark erhöht werden, so dass keine Klumpenbildung entsteht.</li> <li>→ Den Kiesel in einen geeigneten Mischkübel geben und dann die Komp. A+B Mischung inkl. Stellmittel zu 10% dem Kiesel zugeben und mit einem Zwangsmischer ca. 2 - 3 Minuten mischen.</li> <li>→ Anschließend in einen anderen Mischkübel umfüllen und nochmals ca. 1 Minute mischen.</li> </ul>
<b>Steinteppich: Verarbeitung an senkrechten Flächen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Es ist darauf zu achten, dass die senkrechten Flächen mit dem 2K EP-Bindemittel EA als Grundierung (siehe TM) vorbehandelt und leicht abgesandet wurden. Durch die Absandung werden die Anhaftung und die Verarbeitung wesentlich verbessert.</li> <li>→ Die Anhaftung des angemischten Mörtels wird erzielt, wenn das 2K PU-Porenverschluss EA Rapid (+ 6 % Stellmittel P) in einer dünnen Schicht auf die Fläche vorgestrichen und der Mörtel (im Nass-in-Nass-Verfahren) eingebracht wird.</li> <li>→ Den Mörtel von unten nach oben mit der Glättkelle auftragen und verdichten.</li> <li>→ Bitte beachten Sie, dass die Eignung des Mörtels an Senkrechten sich nur auf Sockel oder Setzstufen in ca. 30 cm Höhe bezieht. Größere Höhen sind von uns anwendungstechnisch nicht erprobt worden.</li> </ul>
<b>Steinteppich: Hinweise zum Anmischen:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ <b>Achtung!</b> Beim Quarzsand / Marmorkiesel immer die gleichen Chargen-Nr. verwenden oder die Chargen untereinander mischen.</li> <li>→ <b>Achtung!</b> Beim Mischen der Colorquarze ist darauf zu achten, dass zu intensiveres Mischen und unterschiedliche Mischzeiten zu Farbtonunterschiede der Mischungen führen können.</li> </ul>
<b>Hinweis!!</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Bitte beachten Sie, dass dieses <b>Rapid</b> Bindemittel zur Steinteppichverlegung nur für Kleinflächen geeignet ist.</li> <li>→ Zum Glätten der Steinteppichoberfläche kann Glättmittel wie PU-Verdünnung eingesetzt werden (verbessert die Eigenschaften der Verarbeitung), bei Bedarf kann diese Verdünnung auf der Glättkelle sparsam eingesetzt werden. Glättmittel aus Wasser und Spülmittel sind nicht empfehlenswert, da diese Kombination eher Nachteile für die Verarbeitung bringt. Auch das Risiko der Schaumbildung und sonstigen Reaktionen mit dem PU-Bindemittel wird durch ein wasserhaltiges Glättmittel unterstützt.</li> <li>→ Auch der Einsatz von falschen Verdünnungen kann zu Störungen der Oberfläche und zur wesentlichen Verschlechterung der Verarbeitungseigenschaften führen, deshalb zur Reinigung der Werkzeuge nur die Megaplast PU-Verdünnung verwenden.</li> </ul>
<b>Steinteppich: (Imprägnierung)</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Ein zusätzlicher Arbeitsgang des offenporigen Steinteppichbodens mit einer Imprägnierung entfällt, da eine hohe Beständigkeit und gute Ummantelung im oberen Kornbereich des Steinteppichs durch das Bindemittel schon gegeben ist.</li> </ul>
<b>Material- verbrauch:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>→ Wird in den Tabellen auf den nächsten Seiten angegeben.</li> </ul>

<b>2 K PU-Porenverschluss EA Rapid</b>				
<p>Die folgenden Verbrauchsdaten und Verarbeitungseigenschaften werden nur mit Megaplast Füllstoffen und Megaplast Verarbeitungswerkzeugen wie abgestimmte Spachtelzähne erreicht. Angegebene Verbrauchsdaten können durch die örtlichen Gegebenheiten (Temperaturen, Untergrundbeschaffenheit usw.) abweichen. Megaplast übernimmt keine Gewährleistung beim Einsatz von Fremdprodukten, da dann die technischen Eigenschaften erheblich abweichen können.</p>				
<b>Grundaufbau Empfehlungen: Aufbaupositionen und Bedarfspositionen</b>				
<b>Material- bezeichnung:</b>	<b>Nr. 1 Steinteppichböden als Sockel oder an Setzstufen (+ Abdichtung)</b>		<b>Nr. 2 Steinteppichböden auf waagrechten Flächen (+ Abdichtung)</b>	
<b>Grundierung / Haftbrücke mit 2K EP-Bindemittel EA oder 2K EP-Sperrschicht EA: Verarbeitung mit dem Gummischieber und der Malerwalze</b>				
<b>2K EP-Bindemittel EA Alternativposition: 2K EP-Sperrschicht EA</b>	1 - 2 Arbeitsgänge: ca. 0,20 - 0,30 kg/m <sup>2</sup>		1 - 2 Arbeitsgänge: ca. 0,40 - 0,50 kg/m <sup>2</sup>	
<b>Quarzsand 0,3 - 0,8 mm</b>	ca. 0,05 - 0,10 kg/m <sup>2</sup>		ca. 0,10 - 0,30 kg/m <sup>2</sup>	
<b>Bedarfsposition Kratzspachtelung mit 3K EP-Feinspachtel EA oder 2K Polyester Feinspachtel: Verarbeitung mit der Glättkelle</b>				
<b>3K EP-Feinspachtel EA</b>	---		1,80 kg/m <sup>2</sup> je 1 mm	
<b>Quarzsand 0,3 - 0,8 mm</b>	---		0,50 kg/m <sup>2</sup> je 1 mm	
	2K Polyester Feinspachtel		---	
<b>Bedarfsposition Abdichtung mit 2K PU-Flex Membran: Verarbeitung mit dem Pinsel an der Senkrechten und am Boden mit der Bodenrakel / Spachtelzahn Nr.20/23</b>				
<b>2K PU-Flex Membran</b>	ca. 1,40 kg/m <sup>2</sup> + 2-3% Stellmittel F oder P		ca. 1,60 / 1,80 kg/m <sup>2</sup> (mit Glasfasermatte) (Bei Gefälle 1-2% Stellmittel F oder P)	
	<b>Steinteppich für senkrechte Flächen: 2K PU-Porenverschluss EA Rapid + min. 6 % Megaplast Stellmittel P</b>		<b>Steinteppich für waagrechte Flächen: 2K PU-Porenverschluss EA Rapid</b>	
<b>PU-Voranstrich:</b>	0,25 – 0,30 kg + min. 6 % Stellmittel P		ca. 0,15 – 0,20 kg/m <sup>2</sup>	
	Bedarf: Kiesel	Bedarf: Bindemittel	Bedarf: Kiesel	Bedarf: Bindemittel
<b>Colorquarzsand 0,60 – 1,20 mm</b>	ca. 10 kg/m <sup>2</sup> bei Stärke 5 mm	ca. 1,00 kg/m <sup>2</sup> (10% zum Füllstoff)	ca. 10 kg/m <sup>2</sup> bei Stärke 5 mm	ca. 0,50 kg/m <sup>2</sup> (5% zum Füllstoff)
<b>Colorquarzsand 2,00 – 3,50 mm</b>	ca. 14 kg/m <sup>2</sup> bei Stärke 8 mm	ca. 1,40 kg/m <sup>2</sup> (10% zum Füllstoff)	ca. 14 kg/m <sup>2</sup> bei Stärke 8 mm	ca. 0,70 kg/m <sup>2</sup> (5% zum Füllstoff)
<b>Marmorkiesel 2,00 - 6,00 mm</b>	ca. 17 kg/m <sup>2</sup> bei Stärke 10 mm	ca. 1,70 kg/m <sup>2</sup> (10% zum Füllstoff)	ca. 17 kg/m <sup>2</sup> bei Stärke 10 mm	ca. 0,85 kg/m <sup>2</sup> (5% zum Füllstoff)
<b>Der Porenverschluss wird mit einem weichen Moosgummischieber aufgetragen. Für Flächen mit Nassbelastungen ohne Abdichtung ist ein zweifacher Arbeitsgang notwendig, um einen 100% Porenverschluss zu erreichen!</b>				
<b>2K PU-Porenverschluss EA Rapid</b>	<p>Auf Colorquarze 0,60-1,20 mm ca. 0,50-0,60 kg /m<sup>2</sup> (2.Schicht + ca. 0,10-0,15 kg /m<sup>2</sup>)                      Auf Colorquarze 2,00-3,50 mm ca. 0,80-1,00 kg /m<sup>2</sup> (2.Schicht + ca. 0,15-0,20 kg /m<sup>2</sup>)                      Auf Marmorkiesel 2,00-6,00 mm ca. 1,00-1,30 kg /m<sup>2</sup> (2.Schicht + ca. 0,20-0,30 kg /m<sup>2</sup>)</p>			

Seite 6 von 8 Technisches Merkblatt Stand 11.05.2022 **Änderungen seit der letzten Ausgabe!!**

<b>2 K PU-Porenverschluss EA Rapid</b>		
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die folgenden technischen Werte nur mit den Megaplast Komponenten wie Bindemittel / Füllstoffen / Pigmente erreicht werden. Megaplast übernimmt keine Gewährleistung bei einem Einsatz von Fremdprodukten, da dann die technischen Eigenschaften erheblich abweichen können.		
<b>Produktdaten:</b>	<b>Komp. A:</b>	<b>Komp. B:</b>
Viskosität bei 23°C:	ca. 10000 mPas	ca. 1250 mPas
Mischviskosität bei 23°C:	ca. 10.000 mPas	
Mischungsverhältnis Gew.Teile:	100 Gew. Teile	60 Gew. Teile
Mischungsverhältnis Vol.-Teile:	100 Vol. Teile	55 Vol. Teile
Dichte bei 20°C:	1,08 kg/l	1,17 kg/l
Dichte der Mischung bei 20°C:	1,07 kg/l	
Festkörpergehalt:	ca. 97,50%	
Mischzeit der Komp. A und B:	2 Min. je nach Gebindegröße, umtopfen u. wieder 1 Min. mischen.	
Topfzeit bei 20°C (Komp.A+B):	ca. 40 Minuten / 300 g Ansatz	
Verarbeitungszeiten bei 20°C:	ca. 30 Minuten (siehe Hinweis!)	
<b>Hinweis!!</b> Topfzeiten/Verarbeitungszeiten!	<ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Als Topfzeit (max.40 Min.)</b> wird die Reaktionszeit vom verbleibenden Material im Eimer bezeichnet und ist die Zeitangabe wie lange das Material zur Verarbeitung max. entnommen werden kann.</li> <li>- <b>Als Verarbeitungszeit (max. 30 Min.)</b> wird die max. Zeit bezeichnet, in der das Material auf der Fläche bearbeitet werden kann.</li> <li>- Das Nachwalzen der Oberfläche, sollte nach max. 20 Min. beendet sein!</li> <li>- Größere Ansätze oder höhere Temperaturen verkürzen die Verarbeitungszeiten</li> <li>- <b>Rel. Luftfeuchte:</b> max. 60% ist für die Verarbeitungszeiten am besten, höhere Luftfeuchte verursacht eine kürzere Verarbeitungszeit.</li> <li>- Bei Taupunktverhältnissen nicht verarbeiten.</li> </ul>	
<b>Verarbeitungstipps!:</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Material ca. 24 h vor der Verarbeitung bei 15 - 20°C lagern! (warmes Material verkürzt die Verarbeitungszeit!)</li> <li>- Rührzeiten sollten zwar eingehalten werden, aber ein übertriebenes Rühren erwärmt das Material und verkürzt die Verarbeitungszeit!</li> <li>- Die Mischwerkzeuge sollten möglichst wenig Luft ins Material ziehen, hierzu eignen sich zum Beispiel Propeller Rührer.</li> <li>- Ist die Ansatzgröße im Verhältnis zur zu bearbeitenden Fläche optimal?</li> <li>- Ist ein sofortiges Ausleeren der angesetzten Mischung möglich?</li> <li>- Das Ausschütten sollte immer in Bahnen und nicht auf einem Fleck erfolgen.</li> <li>- Sockel, Ränder usw. im Vorfeld mit einem kleineren Ansatz bearbeiten, um damit zu verhindern, dass der Hauptansatz zu lange im Mischeimer verbleibt.</li> </ul>	
Trocknungszeit bei 20°C:	ca. 4-5 h staubtrocken (Regenfest) ca. 8 h überschichtbar (leicht begehbar) ca. 16-24 h leicht belastbar ca. 48 h belastbar mit leichten Gegenständen - nach ca. 4 Tagen chemisch / mechanisch belastbar - nach ca. 7 Tagen chemisch / mechanisch voll belastbar - nach einer Trocknungszeit von >48 h / 20°C (> 72 h / 15°C) muss die Fläche vor einer weiteren Überarbeitung geschliffen und mit Aceton gereinigt werden!	
<b>Achtung!</b> Trocknungszeiten:	Werden wesentlich durch die Untergrund- und Umgebungstemperatur beeinflusst.	
Lagerfähigkeit:	ca. 6 Monate im Original geschlossenen Gebinde bei 15°C bis 25°C Lagertemperatur	
Farbe:	Trüb (gelblich/weiß)	
Reiniger für die Werkzeuge:	PU-Verdüner (wenn keine Anhärtung erfolgt ist)	
<b>Sicherheitsvorschriften:</b>	Bei Umgang, Lagerung und Entsorgung der Produkte sind immer die neusten Sicherheitsdatenblätter (auf unserer Homepage im Bereich Shop Artikel) zu beachten. Zusätzlich die Hinweise in der Gruppe 1 im Kapitel Arbeitsschutz!	

<b>2 K PU-Porenverschluss EA Rapid</b>	
Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die folgenden technischen Werte nur mit den Megaplast Komponenten wie Bindemittel / Füllstoffen / Pigmente erreicht werden. Megaplast übernimmt keine Gewährleistung bei einem Einsatz von Fremdprodukten, da dann die technischen Eigenschaften erheblich abweichen können.	
<b>Prüfungen und Eigenschaften des ausgehärteten Beschichtungssystems</b>	
<b>Emmissionsprüfung gemäß Französischer VOC-2011-321 und CMR-Verordnung</b>	<b>Gemäß DIN EN 16000-09/-11 der Institut Wessling GmbH Auftrags-Nr.: CAL-10299-14 Proben-Nr.: 14-111693-03 Produkt erfüllt die Französische Klassifizierung: C</b>
<b>EU-Verordnung 2004/42 (VOC) (Decopaint-Richtlinie):</b>	VOC Produktkategorie: 2 Komponenten Speziallacke Erlaubter maximaler VOC Grenzwert (Stufe II 2010): 500 g/l Maximaler VOC Gehalt von 2K PU-Bindemittel ist < 27 g/l
<b>GISBAU = Gefahrstoff-Information der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft</b>	<b>GISCODE: PU 40</b> (PU-Systeme, lösemittelfrei, gesundheitsschädlich, sensibilisierend)
<b>Brandverhalten: Im System als Steinteppichboden</b>	<b>Prüfinstitut Hoch, Fladungen</b>
Nach DIN 4102, Teil 1/14 (D - Norm):	Prüfzeugnis Nr. PZ-Hoch-141274 / Brandklasse: DIN4102-B1
Nach DIN EN 13501-1 (EU - Norm)	Klassifizierungsbericht Nr. KB-Hoch-141273 / Brandklasse: B <sub>fl</sub> -s1
Nach DIN EN ISO 9239-1 (EU - Norm)	Prüfbericht Nr. PB-Hoch-141272
Nach DIN EN ISO 11925-2 (EU - Norm)	Prüfbericht Nr. PB-Hoch-141271
<p><b><u>Chemische Beständigkeit:</u></b> Das vollständig ausgehärtete 2K PU-Porenverschluss EA Rapid zeichnet sich aus als beständig gegenüber Weichmachern von Fahrzeugreifen oder Fruchtsäuren, sowie auch gegen Blut, Desinfektionsmittel und anderen stark färbenden Medien. Ist beständig gegen die meisten Öle und Treibstoffe. Des Weiteren ist eine hohe Beständigkeit gegen verdünnte Laugen, Säuren und Alkohole gegeben. Beständigkeit der Beschichtung wird durch Einwirkzeit/Temperatur der Chemikalien beeinflusst. Nicht ausgeschlossen und gerade bei längeren Einwirkungszeiten sind Verfärbungen der Beschichtungsoberflächen, was jedoch auf die Gebrauchsfähigkeit der Beschichtungen keinen Einfluss hat. Beständigkeitslisten für die jeweiligen Produkte auf unserer Homepage im Bereich Kundenlogin/Materialprüfungen. Im Zweifelsfall sprechen Sie bitte unsere Technik an.</p>	
<b>Mechanische Prüfungen von Steinteppich aus Colorquarzsand 2,00 – 3,50 mm mit 5% 2K PU-Colorquarz Bindemittel (siehe Aufbau Nr. 2 Seite 5) + 2K PU-Porenverschluss EA Rapid:</b>	
<b>Mechanische Eigenschaften:</b>	
Haftzugfestigkeit: DIN EN 1542	ca. 1,7 N/mm <sup>2</sup>
Abriebwiderstand: DIN EN ISO 5470-1:	ca. 908 mg/1000 U/H22/1kg
Schlagfestigkeit DIN EN ISO 6272	≥ 10 Nm

## 2 K PU-Porenverschluss EA Rapid

**CE Kennzeichnung DIN EN 1504-2:**



Megaplast Bauchemie GmbH  
Oberwaldstraße 1  
76474 Au am Rhein  
15  
07 10 23 0000  
EN 1504-2:2004  
Oberflächenschutzprodukt – Beschichtung  
EN 1504-2: ZA.1f, ZA.1g

Abriebfestigkeit	Masseverlust < 3000 mg
Kapillare Wasseraufnahme und Wasser-Durchlässigkeit	$w < 0,1 \text{ kg/m}^2 \times \text{h}^{0,5}$
Schlagfestigkeit	Klasse II
Abreiversuch zur Beurteilung der Haftfestigkeit	$\geq 1,5 (1,0)^{1)}$ N/mm <sup>2</sup>
Brandverhalten	Klasse B <sub>fl</sub>

1) Der Wert in Klammern ist der kleinste zulässige Wert je Ablesung

**CE Kennzeichnung DIN EN 13813:**



Megaplast Bauchemie GmbH  
Oberwaldstraße 1  
76474 Au am Rhein  
13  
07 10 23 0000  
EN 13813:2002  
Kunstharzestrich/Kunstharzbeschichtung zur Anwendung in Innenräumen  
EN 13813: SR - AR1 - B1,5 - IR10 - B<sub>fl</sub>

Brandverhalten	B <sub>fl</sub>
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Verschleißwiderstand	≤ AR1
Haftzugfestigkeit	≥ B1,5
Schlagfestigkeit	≥ IR 10